

629306-2026 - Procedura konkurencyjna

Niemcy – Studia wykonalności, usługi doradcze, analizy – Neubau Campus Zentralklinikum, Planungsbegleitung Zentralklinikum

OJ S 177/2026 14/09/2026

Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy - Ogłoszenie o zmianie Usługi

1. Nabywca

1.1. Nabywca

Oficjalna nazwa: Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.

E-mail: josefine.vandenoever@med.ovgu.de

Status prawny nabywcy: Podmiot prawa publicznego kontrolowany przez instytucję regionalną
Sektor działalności instytucji zamawiającej: Zdrowie

2. Procedura

2.1. Procedura

Tytuł: Neubau Campus Zentralklinikum, Planungsbegleitung Zentralklinikum

Opis: Die aktuelle bauliche Struktur des UKMD ist gekennzeichnet von einer dislozierten Gebäudestruktur, abgängigen baulich-technischen Infrastruktur sowie weiten Wegen und nicht mehr zeitgemäßen Funktionsstrukturen. Es besteht dringender Handlungsbedarf, um die UMMD für die künftigen Herausforderungen der universitären Medizin aufzustellen und drängende bauliche Probleme zu lösen. Zur Lösungsfindung wurde im Zeitraum 2022 – 2024 eine übergreifende, bauliche Masterplanung für den Campus der UMMD an der Leipziger Straße erstellt. Ausgehend von einer prospektiven Medizinstrategie wurde eine Kapazitäts- und Flächenbedarfsbemessung durchgeführt, die anschließend über bauliche Machbarkeitsstudien in eine campusweite Masterplanung überführt wurden. Diese Bauliche Masterplanung stellt eine portfolioadjustierte und an den dringenden Bedarfen der UMMD orientierte Konzeption dar, zu der bereits umfangreiche Vorarbeiten, Untersuchungen und Abstimmungsergebnisse vorliegen. Diese müssen nun, in Vorbereitung einer konkretisierten baulichen Umsetzungsplanung für Einzelvorhaben, weiter konkretisiert werden. Die Umsetzung der vorliegenden, baulichen Masterplanung für das Universitätsklinikum Magdeburg als „Neuer Campus Zentralklinikum“ ist gegenwärtig eines der größten Bauvorhaben des Landes Sachsen-Anhalt und erfolgskritisch für die Zukunftsfähigkeit des Standorts an der Leipziger Straße. Für die Planung und bauliche Umsetzung des Projektes „Neubau Campus Zentralklinikum“ wurde an der Universitätsmedizin Magdeburg der Vorstandsbereich 6 gegründet. Dieser übernimmt die Aufgaben des Nutzerprojektmanagements. V6 fungiert als zentrale Schnittstelle zwischen der UMMD (Nutzer) und der IPS (Bauherr) und ist u. a. für die Koordinierung sowie Steuerung der internen und externen Informationsbeschaffung verantwortlich. Die Realisierung des Bauprojektes wird von der landeseigenen Immobilien- und Projektmanagementgesellschaft Sachsen-Anhalt mbH (IPS) übernommen. Die IPS ist in der Funktion des Bauherrn tätig und wird außerdem Eigentümer der Immobilien und baulichen Anlagen, die im Rahmen der Baumaßnahmen entstehen. Als 100%ige landeseigene Gesellschaft des Landes Sachsen-Anhalts wurde sie vom Ministerium der Finanzen (MF) mit der Planung und der Errichtung des Projektes „Neubau Campus Zentralklinikum“ beauftragt. Die IPS setzt für dieses Bauprojekt das Modell der Integrierten Projektabwicklung (IPA) ein. Dabei handelt es sich um ein

Verfahren, das insbesondere für die Durchführung komplexer und anspruchsvoller Bauvorhaben geeignet ist. Bereits in der Planungsphase werden alle an Planung und Bau beteiligten Akteure frühzeitig in einer vertraglich geregelten Allianz eingebunden. Somit wird die Trennung zwischen Bauplanung und -ausführung aufgehoben. Ziel ist es, ein gemeinsames Verständnis des Bauprojektes über den gesamten Projektverlauf hinweg zu entwickeln und gemeinsame Projektziele zu definieren. Ein wesentlicher Vorteil dieses Ansatzes liegt darin, dass die Expertise der bauausführenden Partner von Beginn an einbezogen wird. Grundlage dieser Form der Projektabwicklung ist ein gemeinsames Verständnis von Zusammenarbeit sowie eine kooperative und kollaborative Projektkultur aller Beteiligten. Die in Rede stehende Leistung ist nicht Bestandteil der Integrierten Projektabwicklung, sondern wird außerhalb dieses Verfahrens eigenständig durch die UMMD als Auftraggeber und Nutzer beauftragt. Die Maßnahme besteht aus mehreren Teilleistungen: Erstellung der BO-Feinplanung einschließlich der Teilleistung Erstellung eines IT-Konzeptes zur Integration der betriebsorganisatorischen Prozesse in die bestehende oder neu zu schaffende IT- und medizintechnische Infrastruktur, Inbetriebnahme-Planungen, Second Opinion für/Bewertung von Planungsinhalte/n, Rochadenplanung für Bauzustände

Identifikator procedury: 5c5b4218-1afd-4569-9e53-5d42d06458c8

Wewnętrzny identyfikator: 2026-004-721

Rodzaj procedury: Negocjacyjna z uprzednią publikacją zaproszenia do ubiegania się o zamówienie / konkurencyjna z negocjacjami

Procedura jest przyspieszona: nie

2.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 71241000 Studia wykonalności, usługi doradcze, analizy

2.1.2. Miejsce realizacji

Miejscowość: Magdeburg

Podpodział krajowy (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Kraj: Niemcy

2.1.4. Informacje ogólne

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/24/UE

vgr -

2.1.6. Podstawy wykluczenia

Powody wykluczenia źródła: Uwaga

Korupcja: gemäß § 123 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) i. V. m. § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen) gemäß § 6e Abs. 1 Nr. 7 EU VOB/A i. V. m. § 108e StGB (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern), den §§ 333 und 334 StGB (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a StGB (Ausländische und internationale Bedienstete), gemäß § 6e Abs. 1 Nr. 9 EU VOB/A i. V. m. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Nadużycia: gemäß § 123 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) i. V. m. § 263 StGB (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der

Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, gemäß § 6e Abs. 1 Nr. 5 EU VOB /A i. V. m. § 264 StGB (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden; Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Udział w organizacji przestępczej: gemäß § 123 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) i. V. m. § 129 des Strafgesetzbuchs (StGB);

Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Przestępstwa terrorystyczne lub przestępstwa związane z działalnością terrorystyczną: gemäß § 123 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) i. V. m. § 129a des Strafgesetzbuchs (StGB) oder § 129b StGB (kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland); Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Działalność gospodarcza jest zawieszona: § 124 Fakultative Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Pranie pieniędzy lub finansowanie terroryzmu: gemäß § 123 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) i. V. m. § 89c StGB

(Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 StGB zu begehen, gemäß § 6e Abs. 1 Nr. 3 EU VOB/A i.V.m. § 261 StGB (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte);

Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Aktywami zarządza likwidator: § 124 Fakultative Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Konflikt interesów spowodowany udziałem w postępowaniu o udzielenie zamówienia: § 124 Fakultative Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB),

Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Praca dzieci i inne formy handlu ludźmi: gemäß § 123 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) i. V. m. den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a StGB (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung); Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Inna sytuacja podobna do upadłości wynikająca z prawa krajowego: § 124 Fakultative Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Rozwiązanie umowy przed czasem, odszkodowania lub inne porównywalne sankcje: § 124 Fakultative Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB),

Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Naruszenie obowiązków określonych w podstawach wykluczenia o charakterze wyłącznie krajowym: siehe TVergG-LSA

Poważne wykroczenie zawodowe: Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

§ 124 Fakultative Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB),

Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Wprowadzenie w błąd, zatajenie informacji, niemożność przedstawienia wymaganych dokumentów lub uzyskanie poufnych informacji na temat przedmiotowego postępowania: § 124 Fakultative Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Naruszenie obowiązków w dziedzinie prawa pracy: § 124 Fakultative Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Naruszenie obowiązków w dziedzinie prawa socjalnego: § 124 Fakultative Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Naruszenie obowiązków w dziedzinie prawa ochrony środowiska: § 124 Fakultative Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Naruszenie obowiązku opłacenia składek na ubezpieczenie społeczne: § 123 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Naruszenie obowiązku płatności podatków: § 123 Zwingende Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Porozumienia z innymi wykonawcami mające na celu zakłócenie konkurencji: § 124 Fakultative Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

Niewypłacalność: Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: § 124 Fakultative Ausschlussgründe Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), Eigenerklärung/ Im Fall der geplanten Auftragserteilung Abfrage im Wettbewerbsregister

5. Część zamówienia

5.1. Część zamówienia: LOT-0000

Tytuł: Neubau Campus Zentralklinikum, Planungsbegleitung Zentralklinikum

Opis: Die aktuelle bauliche Struktur des UKMD ist gekennzeichnet von einer dislozierten Gebäudestruktur, abgängigen baulich-technischen Infrastruktur sowie weiten Wegen und nicht mehr zeitgemäßen Funktionsstrukturen. Es besteht dringender Handlungsbedarf, um die UMMD für die künftigen Herausforderungen der universitären Medizin aufzustellen und drängende bauliche Probleme zu lösen. Zur Lösungsfindung wurde im Zeitraum 2022 – 2024 eine übergreifende, bauliche Masterplanung für den Campus der UMMD an der Leipziger Straße erstellt. Ausgehend von einer prospektiven Medizinstrategie wurde eine Kapazitäts- und Flächenbedarfsbemessung durchgeführt, die anschließend über bauliche Machbarkeitsstudien in eine campusweite Masterplanung überführt wurden. Diese Bauliche Masterplanung stellt eine portfolioadjustierte und an den dringenden Bedarfen der UMMD orientierte Konzeption dar, zu der bereits umfangreiche Vorarbeiten, Untersuchungen und Abstimmungsergebnisse vorliegen. Diese müssen nun, in Vorbereitung einer konkretisierten baulichen Umsetzungsplanung für Einzelvorhaben, weiter konkretisiert werden. Die Umsetzung der vorliegenden, baulichen Masterplanung für das Universitätsklinikum Magdeburg als „Neuer Campus Zentralklinikum“ ist gegenwärtig eines der größten Bauvorhaben des Landes Sachsen-Anhalt und erfolgskritisch für die Zukunftsfähigkeit des Standorts an der Leipziger Straße. Für die Planung und bauliche Umsetzung des Projektes „Neubau Campus Zentralklinikum“ wurde an der Universitätsmedizin Magdeburg der Vorstandsbereich 6 gegründet. Dieser übernimmt die Aufgaben des Nutzerprojektmanagements. V6 fungiert als zentrale Schnittstelle zwischen der UMMD (Nutzer) und der IPS (Bauherr) und ist u. a. für die Koordinierung sowie Steuerung der internen und externen Informationsbeschaffung verantwortlich. Die Realisierung des Bauprojektes wird von der landeseigenen Immobilien- und Projektmanagementgesellschaft

Sachsen-Anhalt mbH (IPS) übernommen. Die IPS ist in der Funktion des Bauherrn tätig und wird außerdem Eigentümer der Immobilien und baulichen Anlagen, die im Rahmen der Baumaßnahmen entstehen. Als 100%ige landeseigene Gesellschaft des Landes Sachsen-Anhalts wurde sie vom Ministerium der Finanzen (MF) mit der Planung und der Errichtung des Projektes „Neubau Campus Zentralklinikum“ beauftragt. Die IPS setzt für dieses Bauprojekt das Modell der Integrierten Projektabwicklung (IPA) ein. Dabei handelt es sich um ein Verfahren, das insbesondere für die Durchführung komplexer und anspruchsvoller Bauvorhaben geeignet ist. Bereits in der Planungsphase werden alle an Planung und Bau beteiligten Akteure frühzeitig in einer vertraglich geregelten Allianz eingebunden. Somit wird die Trennung zwischen Bauplanung und -ausführung aufgehoben. Ziel ist es, ein gemeinsames Verständnis des Bauprojektes über den gesamten Projektverlauf hinweg zu entwickeln und gemeinsame Projektziele zu definieren. Ein wesentlicher Vorteil dieses Ansatzes liegt darin, dass die Expertise der bauausführenden Partner von Beginn an einbezogen wird. Grundlage dieser Form der Projektabwicklung ist ein gemeinsames Verständnis von Zusammenarbeit sowie eine kooperative und kollaborative Projektkultur aller Beteiligten. Die in Rede stehende Leistung ist nicht Bestandteil der Integrierten Projektabwicklung, sondern wird außerhalb dieses Verfahrens eigenständig durch die UMMD als Auftraggeber und Nutzer beauftragt. Die Maßnahme besteht aus mehreren Teilleistungen: Erstellung der BO-Feinplanung einschließlich der Teilleistung Erstellung eines IT-Konzeptes zur Integration der betriebsorganisatorischen Prozesse in die bestehende oder neu zu schaffende IT- und medizintechnische Infrastruktur, Inbetriebnahme-Planungen, Second Opinion für/Bewertung von Planungsinhalte/n, Rochadenplanung für Bauzustände

Wewnętrzny identyfikator: 2026-004-721

5.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 71241000 Studia wykonalności, usługi doradcze, analizy

Opcje:

Opis opcji: Mehrmalige Verlängerungsmöglichkeit im Bedarfsfall, sollte sich die Baumaßnahme verzögern

5.1.2. Miejsce realizacji

Podział krajowy (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Kraj: Niemcy

5.1.3. Szacowany okres obowiązywania

Data początkowa: 01/01/2027

Data zakończenia trwania: 31/12/2038

5.1.6. Informacje ogólne

Zastrzeżony udział:

Udział nie jest zastrzeżony.

Projekt zamówienia niefinansowany z funduszy UE

Zamówienie jest objęte zakresem Porozumienia w sprawie zamówień rządowych (GPA): tak

Przedmiotowe zamówienie jest odpowiednie również dla małych i średnich przedsiębiorstw (MŚP): tak

Informacje dodatkowe: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Zamówienia strategiczne

Cel zamówienia strategicznego: Zamówienia inne niż strategiczne

5.1.9. Kryteria kwalifikacji

Źródła kryteriów wyboru: Uwaga

Kryterium: Specyficzny roczny obrót

Opis kryterium selekcji: Mindestanforderung: Jährlicher Netto-Umsatz für Beratungsleistungen im Bereich der betriebsorganisatorischen Planungen für Krankenhäuser gem. § 107 SGB V in den letzten 3 Geschäftsjahren in Höhe von mindestens 1.000.000,00 €

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Kryterium: Ubezpieczenie od odpowiedzialności cywilnej z tytułu ryzyka zawodowego

Opis kryterium selekcji: Nachweis durch Vorlage einer Kopie des Versicherungsscheins im

Zuschlagsfall: Die Deckungssummen müssen mindestens betragen: - 1.500.000 EUR für

Personen- und Sachschäden (je Schadensfall, 2-fach maximiert im Versicherungsjahr) -

500.000 EUR für Vermögensschäden (je Schadensfall, 2-fach maximiert im Versicherungsjahr)

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Kryterium: Referencje dotyczące określonych usług

Opis kryterium selekcji: Die beiden Punkte im Eignungskriterium I) sind KO-Kriterien, d. h. bei Verneinung eines der beiden Punkte führt dies zum Ausschluss. - Arbeit für einen öffentlichen Bauherrn/Auftraggeber - Betriebsorganisatorische Planungen für den Neu- oder Umbau eines

Großkrankenhauses (min. 400 Betten im Bauvorhaben) Für das Eignungskriterium II) sind zwei Referenzen anzugeben und zu beschreiben. Bei diesen muss es sich jeweils um eine Krankenhausplanung in vergleichbarem Umfang zum Projekt der Universitätsmedizin

Magdeburg handeln. Die angegebenen Referenzen dürfen nicht älter als 8 Jahre sein

(Stichtag 31.12.2018). Die Bewertung erfolgt nach dem beschriebenen KO- und

Punktesystem, wobei die geringste Bewertung bei 0 Punkten und die höchste Bewertung bei

210 Punkten je Referenz liegt. Die Gewichtung der Referenzen erfolgt mit jeweils 25 %.

Referenz 1 und 2 – Krankenhausplanung für einen Klinikneubau in einem Krankenhaus (jeweils maximal 210 Punkte): – KO-Kriterien: o Bei der Referenz muss es sich um

betriebsorganisatorische Planungen für den Neu- oder Umbau eines Klinikums (gem. § 107

Satz 1 SGB V) handeln. o Die Referenz muss nach dem 31.12.2018 abgeschlossen worden

sein. o Die Referenz muss im Wesentlichen abgeschlossen sein. – Leistungsbereiche (max.

100 Punkte) o Fortschreibung eines bestehenden Betriebsorganisationskonzeptes 20 Punkte

o Erstellung der BO-Feinplanung 20 Punkte o Inbetriebnahme-Planungen 20 Punkte o second

opinion für/Bewertung von Planungsinhalte/n 20 Punkte o Erstellung eines IT-Konzeptes zur

Integration der betriebs- organisatorischen Prozesse in die bestehende oder neu zu

schaffende IT- und medizintechnische Infrastruktur 10 Punkte o Rochadenplanung für

Bauzustände 10 Punkte – Anzahl der zu betrachtenden unterschiedlichen klinischen

Fachbereiche (max. 20 Punkte) o über 20 20 Punkte o 10 bis 19 10 Punkte o bis 10 0 Punkte

– Entwicklung von einer Pavillonstruktur hin zu einem Zentralklinikum (max. 20 Punkte) o Ja,

Reduzierung von mindestens 5 Standorten zu einem ZKL 20 Punkte o Ja, Reduzierung von 1-

4 Standorten zu einem ZKL 10 Punkte o Nein, in der Referenz nicht relevant 0 Punkte –

umgesetzte strukturelle Anpassungen (max. 40 Punkte) o Zentrumsstruktur/Neuausrichtung

von Funktions-/ Organisationsstrukturen 20 Punkte o Ambulantisierung bisher stationär

geprägter Prozesse oder 10 Punkte o Ambulantisierung bisher stationär geprägter Prozesse

einschl. Clusterbildung 20 Punkte – Berücksichtigte Strukturen (max. 30 Punkte) o Zentral-OP

mit mindestens 12 OP-Sälen 10 Punkte o ITS-Stationen mit insgesamt mindestens 40 Betten

10 Punkte o Implementierung eines Fallwagenkonzeptes 10 Punkte – Finanzielle

Größenordnung des Neubaus (anzugeben sind die abgerechneten Nettogesamtkosten des

Projektes über die Kostengruppen 200 bis 700, max. 30 Punkte) o über 500 Mio. € 30 Punkte

o über 250 Mio. € bis 500 Mio. € 20 Punkte o über 100 Mio. € bis 250 Mio. € 10 Punkte o bis 100 Mio. € 5 Punkte o keine Angabe 0 Punkte

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Kryterium: Technicy lub organy techniczne do wykonania pracy

Opis kryterium selekcji: Für die Bepunktung des Eignungskriteriums III) ist der Projektleiter vorzustellen; insgesamt sind anhand der beschriebenen Unterkriterien 61 Punkte zu erreichen.

Diese gehen mit einer Gewichtung von 20 % in die Gesamtbewertung ein. Eignungskriterium III – Projektleiter (operative Einbindung in das Projekt): Gefordert ist eine kurze Darstellung des für die Durchführung der zu vergebenden Leistung verbindlich vorgesehenen, operativ tätigen Projektleiters mit regelmäßiger Anwesenheit vor Ort. Referenzprojekte müssen im Wesentlichen abgeschlossen sein. – KO-Kriterien: o Erfahrung im Bereich

Krankenhausplanung eines Klinikneu- bzw. -umbaus mit mind. 400 Betten oder Betrieb eines Klinikums mit mind. 700 Betten o Beherrschung der deutschen Sprache, mindestens fließend in Wort und Schrift Die Bepunktung des Kriteriums „Projektleiter“ erfolgt nach folgendem Schema, insgesamt sind 61 Punkte erreichbar: – Qualifikation: gewertet wird der

hochwertigste berufsqualifizierende Abschluss o Promotion 15 Punkte o (Fach-) Hochschulabschluss in einem Master-/Diplomstudiengang mit medizinischem oder

wirtschaftswissenschaftlichem Profil 13 Punkte o (Fach-)Hochschulabschluss in einem Master-/Diplomstudiengang mit baulichem, natur- oder geisteswissenschaftlichem Profil 10 Punkte o (Fach-)Hochschulabschluss in einem Bachelorstudiengang mit medizinischem oder

wirtschaftswissenschaftlichem Profil 7 Punkte o (Fach-)Hochschulabschluss in einem Bachelorstudiengang mit baulichem, natur- oder geisteswissenschaftlichem Profil 5 Punkte o geringeres Qualifikationsniveau oder keine Angabe 0 Punkte – Tätigkeit als Projektleiter bei

einem Projekt mit Betriebsorganisationsplanung einschl. BO-Feinplanung in einem Krankenhaus (gem. § 107 Satz 1 SGB V) o in drei persönlichen Referenzen 15 Punkte o in zwei persönlichen Referenzen 10 Punkte o in einer persönlichen Referenz 5 Punkte o in keiner persönlichen Referenz oder keine Angabe 0 Punkte – Erfahrungen im Rahmen

persönlicher Referenzen: Eine positive Wertung erfolgt sowohl wenn die Leistung in der Referenz selbst erbracht als auch wenn sie im Rahmen einer Projektleitertätigkeit koordiniert /verantwortet wurde o Betriebsorganisatorische Feinplanung 3 Punkte o Logistikplanung 3 Punkte o Inbetriebnahme-Planungen 3 Punkte o Konzepterstellung für IT- und

medizintechnische Infrastruktur 3 Punkte o Second Opinion im Planungsprozess 3 Punkte o Rochadenplanung für Bauzustände 3 Punkte o keine Erfahrung in einem einzelnen Punkt oder keine Angabe 0 Punkte – beruflicher Werdegang: bewertet wird die Berufserfahrung als Projektleiter nach Berufsjahren: o ab 10 Jahren 10 Punkte o ab 5 bis 10 Jahre 7 Punkte o ab 2 bis 5 Jahre 3 Punkte o unter 2 Jahren oder keine Angabe 0 Punkte – regelmäßige

fachspezifische Weiterbildungen (über Zertifikate nachzuweisen, regelmäßig = mindestens zwei Fortbildungen seit 01/2019): o Ja 3 Punkte o Nein oder keine Angabe 0 Punkte

Kryteria zostaną wykorzystane do kwalifikacji kandydatów zapraszanych do drugiego etapu procedury

Kryterium: Technicy lub organy techniczne do wykonania pracy

Opis kryterium selekcji: Eignungskriterium IV) behandelt das Projektteam und wird in der Bewertung mit 30 % bei 50 erreichbaren Punkten gewichtet. Eignungskriterium IV – Projektteam: Darstellung des für die Durchführung der zu vergebenden Leistung verbindlich vorgesehenen Projektteams. Um aufgrund der Komplexität und der terminlichen Zwänge innerhalb des Vorhabens die Qualitäts- und Terminalsicherheit zu gewährleisten, muss das Projektteam aus mindestens 2 Mitarbeitern – ohne Berücksichtigung des Projektleiters –

Kryterium: Technicy lub organy techniczne do wykonania pracy

Opis kryterium selekcji: Eignungskriterium IV) behandelt das Projektteam und wird in der Bewertung mit 30 % bei 50 erreichbaren Punkten gewichtet. Eignungskriterium IV –

Projektteam: Darstellung des für die Durchführung der zu vergebenden Leistung verbindlich vorgesehenen Projektteams. Um aufgrund der Komplexität und der terminlichen Zwänge innerhalb des Vorhabens die Qualitäts- und Terminalsicherheit zu gewährleisten, muss das Projektteam aus mindestens 2 Mitarbeitern – ohne Berücksichtigung des Projektleiters –

bestehen. Hierbei ist für jedes einzelne Teammitglied die explizite Darstellung von Qualifikation und Berufserfahrung erforderlich. Das Projektteam wird nach folgendem Schema bewertet, insgesamt sind 50 Punkte erreichbar: 1) Folgende Unterkriterien werden jeweils für die Teammitglieder bewertet (jeweils 20 Punkte; insgesamt maximal 40 Punkte abhängig von der Bieterdarstellung): – berufliche Qualifikation o Promotion, Diplom- oder Masterabschluss nach Studium an einer (Fach-)Hochschule 5 Punkte o Bachelorabschluss nach Studium an einer (Fach-)Hochschule 3 Punkte o abgeschlossene Berufsausbildung in einem relevanten Bereich 3 Punkte o Sonstiges oder keine Angabe 0 Punkte – Berufserfahrung o ab 10 Jahren 5 Punkte o ab 5 bis 10 Jahre 3 Punkte o unter 5 Jahren oder keine Angabe 0 Punkte – BO-Feinplanung, Inbetriebnahme-Planung, Second Opinion sowie Rochadenplanung für Bauzustände für den Neubau eines Krankenhauses (gem. § 107 Satz 1 SGB V) mit mindestens 400 Betten o mindestens drei der vier genannten Bausteine in zwei persönlichen Referenzen 10 Punkte o mindestens drei der vier genannten Bausteine in einer persönlichen Referenz 8 Punkte o zwei der vier genannten Bausteine in zwei persönlichen Referenzen 7 Punkte o zwei der vier genannten Bausteine in einer persönlichen Referenzen 5 Punkte o einer der vier genannten Bausteine in zwei persönlichen Referenzen 4 Punkte o einer der vier genannten Bausteine in einer persönlichen Referenz 2 Punkte o keine vergleichbare persönliche Referenz oder ohne Angabe 0 Punkte 2) Hat das Projektteam (inkl. Projektleiter) in dieser Form schon zusammengearbeitet (10 Punkte)? o Ja, in genau dieser Zusammensetzung 10 Punkte o ja, mindestens 2 der Beteiligten 5 Punkte o Nein oder keine Angabe 0 Punkte

Kriterien werden zur Auswahl der Kandidaten für den zweiten Schritt der Ausschreibung verwendet.

Informationen zum zweiten Schritt der Ausschreibung:

Minimale Anzahl der Kandidaten, die eingeladen werden: 3

Maximale Anzahl der Kandidaten, die eingeladen werden: 5

Die Ausschreibung wird in mehreren Schritten durchgeführt. In jedem Schritt können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden.

Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, das Angebot auf der Grundlage der ersten Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben.

5.1.10. Kriterien der Vergabe

Die Bewertungsmethode, falls keine Gewichtung der Kriterien: siehe Formblatt der Zuschlagskriterien

5.1.11. Dokumente der Vergabe

Die Sprachen, in denen die Dokumente der Vergabe offiziell verfügbar sind: deutsch

Termin der Einreichung des Antrags auf zusätzliche Informationen: 07/09/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Zeit Mitteleuropas, Zeit Mitteleuropas

Adresse der Dokumente der Vergabe: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=882839>

5.1.12. Bedingungen der Vergabe

Bedingungen der Ausschreibung:

Geplante Zeit der Einreichung der Angebote: 25/09/2026

Bedingungen der Ausschreibung:

Elektronische Ausschreibung: Ja

Adresse für die Ausschreibung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=882839>

Die Sprachen, in denen die Angebote oder Anträge eingereicht werden können: deutsch

Katalog elektroniczny: Niedozwolone

Oferty wariantowe: Niedozwolone

Oferenci mogą złożyć więcej niż jedną ofertę: Niedozwolone

Termin składania wniosków o dopuszczenie do udziału: 18/09/2026 11:00:00 (UTC+02:00)
czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Informacje, które można uzupełnić po upływie terminu zgłoszeń:

Według uznania nabywcy wszystkie brakujące dokumenty dotyczące oferenta mogą zostać przedłożone później.

Informacje dodatkowe: siehe § 56 VgV Prüfung der Interessensbestätigungen, Teilnahmeanträge und Angebote; Nachforderung von Unterlagen Nicht nachgefordert werden das Angebotsschreiben und das methodische Konzept

Warunki zamówienia:

Wykonanie zamówienia musi odbywać się w ramach programów zatrudnienia chronionego: Nie

Fakturowanie elektroniczne: Wymagane

Stosowane będą zlecenia elektroniczne: tak

Stosowane będą płatności elektroniczne: tak

Forma prawna, jaką musi przyjąć grupa oferentów, której udzielono zamówienia:

gesamtschuldnersich haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniki

Umowa ramowa:

Umowa ramowa, bez ponownego poddania zamówienia procedurze konkurencyjnej

Maksymalna liczba uczestników: 1

Uzasadnienie okresu obowiązywania umowy ramowej: Laufzeit der Rahmenvereinbarung orientiert sich an der geplanten Projektlaufzeit; es handelt sich um ein Großbauprojekt, das bis Ende 2038 abgeschlossen werden soll.

Informacje o dynamicznym systemie zakupów:

Brak dynamicznego systemu zakupów

5.1.16. Dalsze informacje, mediacja i odwołanie

Organ odwoławczy: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt 1., 2. und 3. Vergabekammer

Informacje o terminach odwołania: Rügefrist: Max. 10 Kalendertage ab Kenntnis des Verstoßes (§ 160 GWB)

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia: Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.

Organizacja zapewniająca dostęp offline do dokumentów zamówienia: Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat procedur odwoławczych:

Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt 1., 2. und 3. Vergabekammer

8. Organizacje

8.1. ORG-0000

Oficjalna nazwa: Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.

Numer rejestracyjny: DE811640443

Adres pocztowy: Leipziger Str. 44

Miejscowość: Magdeburg

Kod pocztowy: 39120

Podpodział krajowy (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Kraj: Niemcy

E-mail: josefine.vandenoever@med.ovgu.de

Telefon: +49 391 6715121

Adres strony internetowej: <http://www.med.uni-magdeburg.de/>

Role tej organizacji:

Nabywca

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia

Organizacja zapewniająca dostęp offline do dokumentów zamówienia

8.1. ORG-0001

Oficjalna nazwa: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt 1., 2. und 3. Vergabekammer

Numer rejestracyjny: t:03455141536

Adres pocztowy: Ernst - Kamieth - Straße 2

Miejscowość: Halle (Saale)

Kod pocztowy: 06112

Podpodział krajowy (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Kraj: Niemcy

E-mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: +49 345 514-1529

Adres strony internetowej: <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/das-lvwa/wirtschaft-bauwesen-verkehr/wirtschaft/vergabekammern/1-und-2-vergabekammer>

Role tej organizacji:

Organ odwoławczy

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat procedur odwoławczych

8.1. ORG-0002

Oficjalna nazwa: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numer rejestracyjny: 0204:994-DOEVD-83

Miejscowość: Bonn

Kod pocztowy: 53119

Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Role tej organizacji:

TED eSender

10. Zmiana

Poprzednia wersja ogłoszenia, która jest zmieniana

:

85a993f8-be7a-448b-ad9f-74694bd25085-01

Główny powód zmiany

:

Aktualizacja informacji

Informacje o ogłoszeniu

Identyfikator/wersja ogłoszenia: 9cf52117-3a3d-41c1-81a5-e0e5e1dc2b81 - 01

Typ formularza: Procedura konkurencyjna

Rodzaj ogłoszenia: Ogłoszenie o zamówieniu lub ogłoszenie o koncesji – tryb standardowy

Podrodzaj ogłoszenia: 16

Ogłoszenie – data wysłania: 11/09/2026 11:20:06 (UTC+02:00) czas wschodnioeuropejski, czas środkowoeuropejski letni

Języki, w których przedmiotowe ogłoszenie jest oficjalnie dostępne: niemiecki

Numer publikacji ogłoszenia: 629306-2026

Numer wydania Dz.U. S: 177/2026

Data publikacji: 14/09/2026